

Nr. 5 / Juni 2023, Köln
#aquanale

aquanale 2023: Positive Aussichten für Leitmesse

Internationale Fachmesse bietet Lösungen, Inspirationen und Netzwerkmöglichkeiten für Branche

Vom 24. bis 27. Oktober 2023 wird Köln wieder zum Zentrum der internationalen Schwimmbad- und Wellnessbranche: Auf der aquanale, Internationale Fachmesse für Sauna.Pool.Ambiente., dreht sich dann, parallel zur FSB, Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bewegungseinrichtungen, alles um innovative Technologien und neue Produkte aus den Bereichen Pool, Sauna, SPA und Wellness. Ein digitales Pressegespräch am Mittwoch, den 28. Juni 2023 gab einen Ausblick auf die kommende Ausgabe. Matthias Pollmann, Geschäftsbereichsleiter der Koelnmesse, Ute Wanschura, Geschäftsführerin des Bundesverbands Schwimmbad und Wellness e. V. (bsw), dem ideellen Träger der aquanale, und Anneli Wilska von der Initiative „Sauna from Finland“, die in diesem Jahr eine strategische Partnerschaft mit der aquanale geschlossen hat, diskutierten aktuelle Branchenthemen, -trends und -herausforderungen - und ordneten die aquanale als zentralen Branchentreff in diesen Kontext ein.

Rund vier Monate vor Beginn der aquanale 2023 sind die Vorbereitungen in vollem Gange. Der Ausstellerzuspruch sei äußerst zufriedenstellend, berichtete Matthias Pollmann. „Wir erwarten eine sehr gute aquanale, die an die starken Vorveranstaltungen nahtlos anknüpft. Mehr als 90 Prozent der Fläche sind bereits ausgebucht: 280 Aussteller aus 30 Ländern bilden die Szene beinahe vollständig ab. Ein klares Signal, dass die Veranstaltung für die Branche als Businessplattform unverzichtbar ist.“ Zu den angemeldeten ausstellenden Unternehmen gehören u. a. Aquasolar, Behncke, BWT Procopi, Chemoform, Grando, Fluidra, Riviera, Schmalenberger, Niveko, Speck Pumpen, Binder, Renolit, Rollo Solar, Hayward, Compass Pool, Techno Alpin, WDT, Hugo Lahme und Whirlcare. „Die Zielmarke auf Besucherseite liegt bei 25.000 nationalen und internationalen Gästen für das Messeduo aquanale/FSB,“ so Pollmann weiter.

Als weltweit größtes Branchenevent ist es der Anspruch der aquanale, durch Innovation veränderten Anforderungen und Bedürfnissen gerecht zu werden. „Leitmessen wie die aquanale sind dabei nicht nur Leistungsschau des globalen Angebots. Es besteht auch die Verantwortung, neue Themen und Herausforderungen zu erkennen und hier erste Lösungsansätze aufzuzeigen. Eine Anspruchshaltung, die wir bereits in der in den letzten 20 Jahren erfolgreich wahrgenommen haben“, sagte Pollmann. Aktuelle Herausforderungen wie Energieeffizienz und Wassermanagement, aber auch Themen wie Digitalisierung und Fachkräftemanagement - die aquanale biete zu all diesen Fragestellungen einen umfassenden Überblick an Produkten, Konzepten und Lösungen.



aquanale
24.10. - 27.10.2023
<https://www.aquanale.de>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Kirsten Hensen
Telefon
+49 221 821-2232
E-Mail
k.hensen@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver Frese

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette
Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Wasser und Energie als Fokusthemen der Branche

Seite

2/4

Dass die Themen Wasser und Energie die Schwimmbad- und Wellnessbranche aktuell besonders beschäftigen, bekräftigte auch Ute Wanschura. „Wasser ist eine wichtige Ressource, ohne die ein Pool nicht funktionieren kann, die aber durch den Klimawandel bedroht ist. Daher ist ressourcenschonendes Handeln umso wichtiger. So kann man etwa Dürrezeiten im Hochsommer vorrausschauend begegnen, indem man Pools bereits im Frühjahr auffüllt“, erklärte die Geschäftsführerin des bsw. Auch auf die Energiekrise müsse die Branche eine Antwort finden. „Um die Energiesensibilität weiter zu steigern, hat die Branche eine erste europäische Umweltnorm für private Schwimmbäder geschaffen. Und schon vor dieser freiwilligen Selbstverpflichtung haben wasser- und energiesparende Technologien und Produkte gezeigt, dass man verantwortlich handelt.“ Daneben beeinflussen weitere gesellschaftliche und politische Entwicklungen den Markt: das gestiegene Bedürfnis nach Sicherheit, das gewachsene Gesundheitsbewusstsein, der demographische Wandel oder auch die Inflation. „Die aquanale schafft als zentrales Branchenevent eine einzigartige Plattform, um sich über all diese Themen zu informieren, innovative Lösungen präsentiert zu bekommen, sich inspirieren zu lassen, aber vor allem auch um sich auszutauschen und international zu vernetzen. Genau das ist die Stärke einer Präsenzmesse“, so Wanschura.

Vielseitiges Rahmenprogramm geboten

Besucherinnen und Besucher erwartet ein attraktives und informatives Event-, Kongress- und Workshop-Programm. Im Mittelpunkt steht dabei das zehnte Internationale Schwimmbad- und Wellness-Forum (ISWF), organisiert vom bsw in Zusammenarbeit mit der Internationalen Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e. V. (IAKS) und dem Bundesverband deutscher Schwimmmeister e. V. (BDS). An allen vier Messetagen werden in Halle 7 aktuelle Themen der Branche zielgruppengerecht aufbereitet, darunter neben Fragestellungen zur Nachhaltigkeit auch die neue Energienorm und das Thema Fachkräftemangel. Auch der EUSA Award 2023 wird in das Forum integriert. Wie die Schweiz, Partnerland der diesjährigen aquanale, neuen Herausforderungen begegnet, erfährt man ebenfalls im Rahmen des ISWF. Es besteht die Gelegenheit, sich von Traumbädern „Made in Switzerland“ inspirieren zu lassen - zu sehen sind die nominierten Projekte zum aqua suisse Award.

Im EWA-Village präsentiert die European Waterpark Association (EWA) in Halle 8 unter dem Motto „Green Waterparks“ die Leistungsstärke ihrer Mitgliedsunternehmen. Im Fokus steht hier erneut der Dialog mit der Branche, um aktuelle Themen der Betreibenden von Spaß- und Freizeitbädern, Wasserparks und öffentlichen Schwimmbädern zu besprechen und zukunftsweisenden Konzepte voranzubringen. „Auch nehmen in diesem Jahr eine Vielzahl von Mitgliedsunternehmen der EWA teil, darunter Wiegand Mälzer, Roigk, Aquarena, n-tree, Beco Beermann, entervo-access, Vertigo und Klarer“, so Matthias Pollmann.

Strategische Partnerschaft mit „Sauna from Finland“

Zur anstehenden Veranstaltung hat die aquanale eine strategische Partnerschaft mit

dem Zusammenschluss der finnischen Saunaindustrie „Sauna from Finland“ geschlossen, um den teilnehmenden Unternehmen aus Finnland auf der internationalen Branchenleitmesse zusätzliche Sichtbarkeit und Unterstützung für die eigenen Exportbemühungen zu eröffnen. Dazu Anneli Wilska: „Unser Ziel ist es, die einzigartige finnische Saunakultur zu bewahren, zu fördern und einem internationalen Publikum zugänglich zu machen. Gemeinsam mit finnischen Herstellern möchten wir den Besucherinnen und Besuchern der aquanale unsere Lebensart näherbringen.“ Im Mittelpunkt einer von „Sauna from Finland“ organisierten Sonderfläche steht eine Lounge als zentraler Networking- und zugleich Entspannungsbereich. Um die Lounge herum präsentieren sich die Mitglieder und Partner des Netzwerkes, darunter „Visit Finland“ mit dem Thema „Travel & Sauna Destination Finland“. Zweimal täglich findet die „Guided Sauna Tour“ statt, bei der Interessierte finnische Sauna-Gewohnheiten und Produkte der Hersteller näher kennenlernen können. Die Tour führt zum Sauna-Truck im Außenbereich zwischen Halle 7 und 8, wo die traditionelle finnische Art von Aufguss, „Löyly“, ausprobiert werden kann - ein entspannter Saunabesuch inmitten des Messetrubels. Täglich wechselnde Themen rund um die finnische Lebensart runden das Programm in der Lounge ab.

Seite

3/4

Starkes Messedoppel erwartet

Nach den zurückliegenden Jahren werde das Messedoppel aus aquanale und FSB 2023 wieder zu alter Stärke finden, zeigte sich Matthias Pollmann erwartungsvoll. Weltweit laufen Messen nahezu auf dem Vor-Corona-Niveau, sowohl auf Aussteller- als auch auf Besucherseite. „Das gibt allen Beteiligten wieder Planungssicherheit und damit auch Vertrauen in die Impulskraft von Messen als Treiber von Trends und Business. Wir sind absolut optimistisch: Wir werden ein starkes Messedoppel erleben - die aquanale und FSB werden ihrem Anspruch als Leitmesse der jeweiligen Branche gerecht. Ich freue mich jetzt schon auf spannende, inspirierende Messtage mit vielen neuen Eindrücken und Kontakten“, so Pollmann.

Die **digitale Pressemappe zum Gespräch** steht unter folgendem Link zum Download zur Verfügung:

<https://www.aquanale.de/presse/teilnahme-fuer-medienvertreter/digitale-pressemappen/>

Über die aquanale

Die aquanale als internationale Branchenleitmesse präsentiert vom 24. bis 27. Oktober 2023 alle Themen rund um die neuesten Produkte und Designs für modernen, nachhaltigen und innovativen Schwimmbad- und Wellnessbau. Zu den bereits angemeldeten ausstellenden Unternehmen gehören unter anderem Alukov, Aqua Solar, Aquarena, B+B, Behncke, Bieri Tenta, Binder, BWT Procopi, CF Group, Compass Pool, Diamant, Eichenwald, elbtal, Fluidra, grando, Hayward, Herborner Pumpen, Herget, Hugo Lahme, Klarer, Maitec, Meranus, Midas, Narvi, Niveco, n-tree, OSF, Peraqua, Renolit, Riviera Pool, Rollo Solar, SCP, Softub World, SPECK Pumpen, T & A, TechnoAlpin, Tintometer Lovibond, Trendpool Weinmann, WDT, Whirlcare, Wibre, Wiegand Waterrides und weitere. Das Ausstellerverzeichnis gibt einen aktuellen Überblick: <https://www.aquanale.de/aquanale-aussteller/>

[ausstellerverzeichnis/](#).

Seite

4/4

Die aquanale belegt wieder die modernen Nordhallen 7 und 8, unmittelbar am Eingang Nord des Kölner Messegeländes. In Halle 7 werden die Themen Schwimmbadtechnik und Pool abgebildet. Auch das Vortragsareal des Internationalen Schwimmbad- und Wellness-Forums wird in Halle 7 zu finden sein. Die Schwerpunkte Sauna, Whirlpool, Wellness & SPA sowie der private Schwimmbadbereich mit Pools & Aufstellbecken wird in Halle 8 zusammengefasst.

Weitere Informationen unter: www.aquanale.de und www.fsb-cologne.de.

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der aquanale finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.aquanale.de/bilddatenbank

Presseinformationen finden Sie unter <https://www.aquanale.de/presse/presseinformationen/presseinformationen-der-aquanale/>

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

aquanale-Blog: www.bsw-web.de/aquanale

aquanale auf Facebook: www.facebook.com/Bundesverband-Schwimmbad-Wellness-bsw-eV-598396243652679/

aquanale auf LinkedIn: www.linkedin.com/showcase/aquanale/about/

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Kirsten Hensen

Public and Media Relations Managerin

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Telefon: +49 221 821-2232

k.hensen@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de